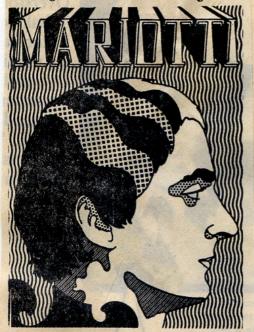
Francesco Mariotti: Objekte und Grafik



Unter diesem Titel zeigt das Kabinett für Aktuelle Kunst, Bremerhaven, Karlsburg, ab Sonnabend eine neue Ausstellung. Eröffnung um 20.00 Uhr. Francesco Mariotti, Jahrgang 1943, stammt aus Bern. Ausbildung in Paris und Hamburg. Ausstellungen bisher unter anderem in Tübingen, Zürich, Paris und Köln

Glaskästen mit Glühbirnen

Über die neue Francesco-Mariotti-Ausstellung im Kabinett für aktuelle Kunst

traf das Kabinett für aktuelle Kunst einmal wieder ins Schwarze. Das bewies schon die gute Laune, die sich bereits bei der Eröffnung der vornehmlich jungen, aber auch einiger älterer Besucher bemächtigte. Der anwesende 23jährige Maler - oder soll man ihn objektiv - Erfinder nennen, trug sichtlich dazu bei. Mit Witz beschriftete und bemalte er gekochte Ostereier, die für einen Mini-Preis mit seiner Signatur zu erwerben

Aber werden wir ernsthaft: Francesco Mariotti ist in Bern geboren, stammt aus der italienischen Schweiz, was jeder vermuten wird, der den lebhaft-beweglichen Künstler mit dem leicht gewellten Haar und den munter blitzenden braunen Augen sieht. Von 1953 bis 1960, also richtige Jugendjahre hat er in Lima (Peru) gelebt und in Südamerika entscheidende Eindrücke empfangen. Vielleicht kommt aus der Zeit eines freiheitlichen Daseins, in das er mindestens für einige Jahre demnächst zurückzukehren gedenkt, seine künstlerische, vom alten Europa wenig beeindruckte Unvoreingenommenheit. Amerikas Pop bis hin zu Rauschenberg gibt

> "My fair Lady" mußte ausfallen

In ziemlicher Sorge um die Hauptdarstellerin Birgit Linden saß das Publikum am Sonnabend im Großen Haus und wartete: "My fair Lady" sollte gegeben werden und die Lady war nicht da. Birgit Linden kommt für die jeweilige Vorstellung als Gast eigens aus Koblenz, teils per Bahn, teils per Auto. Diesmal war sie nicht gekommen. Was war passiert: Ihr Agent hatte die Aufführungsdaten verwechselt, so mußte Intendant Dr. Waidelich die Zuschauer wohl oder übel wieder nach Hause schicken. Die Karten können ab heute zurückgegeben oder umgetauscht werden. Eine zusätzliche Vorstellung ist für den 7. April angesetzt worden. Für diesen Tag war das jugoslawische Ballett "Kolo" für ein Gastspiel gemeldet, hat aber kurzfristig wegen angeblicher Fernsehtermine absagen lassen.

Mit der Fransesco-Mariotti-Ausstellung Vorbilder ab. Hinzu tritt eigener frischer Einfall, Spielfreuden, das Vergnügen an Schockfarben und ein wohl auch vorhandener, seinen Jahren völlig angemessener, gestalterischer Übermut.

> Wesentlich erscheint, daß das Gestalterische jedoch durchaus vorhanden ist. Das erweisen sowohl seine zumeist vierfarbigen

Radio Bremen in der Großen Kirche

Im Anschluß an das heute um 19.30 Uhr beginnende Orgelkonzert (an der Walcker-Orgel KMD Arno Schönstedt, Herford) finden in der Großen Kirche Funkaufnahmen statt. Gespielt von Kantor Cordt-Wilhelm Hegerfeldt an der Walcker-Orgel, nimmt Radio Bremen Werke von Novak, Krejci, Zimmer (Tschechoslowakei), Peters (Belgien) und von dem in Berlin lebenden Komponisten Ernst Pepping auf.

Siebdrucke mit dem Spannungsreichtum an figurativen Flächenwirkungen. Teils dem Anschauungsbereich entnommen, teils abstrakt hineingebaut, entstehen in einem Mischungsund Zusammenklang frechfröhlicher Phantasien aus isoliert geprägten Formen. Ein Peru-Erinnerungsblatt gibt zu erkennen, daß durchaus das Vermögen zu kräftiger Symbolsprache vorhanden ist.

Mariotti, der zuletzt mehrere Semester der Hochschule für bildende Künste in Hamburg besuchte, baut gleichzeitig Glaskästen mit flimmernden Glühbirnen und kaleidoskopartigen Effekten voll bunt aufstrahlenden Farbbewegungen, Oder es entstehen Blinkkastenbilder mit Bewegungselementen: Berghorizonte steigen auf und nieder, Wolken und Wellenformen geraten in Bewegung. Eine wahre Sensation gibt ein Hinter-Glas-Veilchenstrauß-Wiesenbild ab, das, wenn man es durch Knopf-Drücken beleuchtet, gleichzeitig den Ozon der violetten Waldund Wiesenblüher verbreitet.

Kunstreich dürfen die Objekte und Bilder Francesco Mariottis gewißlich genannt werden. Ihre "Gekonntheit" verschwistert sie mindestens in einer Anzahl der Arbeiten mit dem Künstlerischen schlechthin. Vor allem: Mariottis Formsicherheit und seine Fantasiefülle verweisen auf Zukünftiges, das, von Stufe zu Stufe wachsend, weiter entstehen K. Albrecht



Kabinett für aktuelle Kunst: Francesco Mariotti (links) bei der Eröffnung